

Millionen Interessenten ~

daher



Riesen-Absatz

von:

Die Buchmacher-Wette

mit Text und Kommentar des neuen Wettgesetzes und seinen Ausführungsbestimmungen

von

Hermann Pfaender

Die Buchmacher-Konzessionierung schafft für Deutschland eine neue Wettgelegenheit mit völlig eigener Technik und besonderen Gesetzen. Wer sich mit allen Eigenarten, der Anwendung, den Chancen, Gefahren und Tricks dieser Wettart vertraut machen will, ohne teures Lehrgeld zu zahlen, lese den alle Fragen erschöpfenden Leitfaden des als Fachmann bestbekanntesten Verfassers.

Aus dem illustrierten Inhalt:

Die Geschichte der Buchmacher-Wette — Der Buchmacher als Type — Wesen und Eigenart der Buchmacher-Wette — Die Berechnung der Kurse — Wetten im „Ring“ und im Stadtbureau — Die Chancen der Buchmacher-Wette — Die Technik des Wettens im Ring — Buchmacher-Tricks — Ausblick.

Was sagt die Presse:

„Der Sporn“ vom 21. September 1922:

„Jeder Sportinteressent, der sich der neuen Wettgelegenheit bedienen will, kann daraus lernen, wenn er sich die in dem Buch niedergelegten Erfahrungen zunutze macht, denn tatsächlich bietet das Wettens im „Ring“ so viel neue, seither nicht in die Erscheinung getretene Momente, dass der Wettler psychologisch und technisch einer völlig veränderten Situation gegenübersteht. Sicherlich wird das geschmackvoll ausgestattete, mit einem originellen bunten Titelbild geschmückte Büchlein jedem Interessenten willkommene Dienste leisten.“

„Sport im Bild“ vom 29. September 1922:

„Die Buchmacher-Wette nennt sich eine Neuerscheinung aus der Feder Hermann Pfaenders, die soeben rechtzeitig zum Inkrafttreten des neuen Rennwett-Gesetzes im Verlag Dr. Eysler & Co., Berlin SW 68, erschienen ist. Das Büchlein bietet neben dem neuen Gesetz und seinen Ausführungsbestimmungen eine genaue Entstehungsgeschichte der Buchmacher-Wette, sowie eine auch dem Laien verständliche, jede Einzelheit berücksichtigende Erläuterung der Prinzipien, Berechnungsweise, der besonderen Chancen, Gefahren und Tricks dieser jetzt offiziell in Deutschland zugelassenen Wettart.“

„Sport-Journal“ (Köln) vom 1. September 1922:

„Der Verfasser gibt in seiner bekannten launigen Art den Rennbahnbesuchern und Wettinteressenten eine leichtverständliche Erläuterung der Prinzipien, der Behandlungsweise, besonderen Chancen, Gefahren und Tricks der Buchmacher-Wette. Eine Reihe humoristischer Illustrationen belebt den Text des nützlichen, sehr empfehlenswerten Büchleins, das im Verlag von Dr. Eysler & Co. in Berlin erschienen ist. Wir erwähnen aus dem reichen spannenden Inhalt einige lesens- und beachtenswerte Artikel: Die Geschichte der Buchmacher-Wette, Der Buchmacher als Type, Wesen und Eigenart der Buchmacher-Wette, Die Berechnung der Kurse, Wetten im Ring und im Stadtbureau, Die Chancen der Buchmacher-Wette, Die Technik des Wettens im Ring. Als wertvollen Anhang findet der Leser in dem Werkchen den Wortlaut des Rennwett- und Lotteriegesetzes vom 8. April 1922, das in seiner ganzen Schwäche, Unübersichtlichkeit und Unklarheit durch einen sehr klaren Kommentar erläutert und als Sammelsurium von Halbheiten und abschreckenden Paragraphen geißelt wird.“

Grundzahl: Geheftet M. 1.20 / Schlüsselzahl des B.-V.

Einzel 35% / 10 = 40% Rabatt

Ein auffallendes buntes Titelbild macht das Buch zu einem

Schaufenster-Artikel ersten Ranges!

Wir bitten um gef. Verwendung / Bestellzettel liegt bei!

Dr. Eysler & Co. A.-G. in Berlin SW 68